

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Kleinkunsth Bühnen Rantastic & Klag

1. Geltungsbereich, Vertragsbeziehungen

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die rechtlichen Beziehungen zwischen den Kleinkunsth Bühnen Rantastic und Klag (nachstehend „Veranstalter“ genannt) und den Kartenkäufer/innen (nachfolgend „Kunde“ genannt).

Mit dem Erwerb einer Karte bestätigt der Kunde, dass er die AGB zur Kenntnis genommen hat und bindend akzeptiert.

2. Vertragsabschluss, Widerrufsrecht

Karten können direkt im Rantastic, Aschmattstraße 2, 76532 Baden-Baden, oder über reservix.de im Internet oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden.

Die AGB unseres Partners Reservix treten neben diese AGB und sind ebenfalls zu beachten. Im Falle abweichender Bestimmungen haben die AGB des Veranstalters Vorrang. Am jeweiligen Veranstaltungsort gelten zusätzliche Hausordnungen.

Durch den Erwerb einer Karte werden die vertraglichen Beziehungen in Bezug auf die Veranstaltung nur zwischen dem Kunden und dem Veranstalter begründet.

Mit der Bestellung kommt kein Fernabsatzvertrag gem. § 312 b BGB zustande. Dies bedeutet, dass ein zweiwöchiges Widerrufs- und Rückgaberecht ausgeschlossen ist.

Beim Kartenkauf ist der Kartenaufdruck (Vorstellung, Datum, Preis) unverzüglich vom Kunden zu überprüfen. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.

Die Eintrittskarten sind bis zum Ende der Veranstaltungen aufzubewahren. Auf Nachfrage des Veranstalters sind die Karten jederzeit vorzuzeigen. Bei Verlust des Tickets ist kein Ersatz möglich.

Die Fälschung und Herstellung von Eintrittskarten des Veranstalters sowie deren Verkauf wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Der gewerbliche Weiterverkauf von Tickets ist untersagt.

3. Preise und Gebühren

Die im Internet und auf den Karten genannten Preise enthalten die System- und Vorverkaufsgebühren.

Der Vorverkauf läuft i.d.R. bis zum Veranstaltungstag um 16 Uhr. Danach können Karten nur an der Abendkasse zum Abendkassenpreis erworben werden. Es besteht seitens des Veranstalters keine Verpflichtung Kartenkontingente für die Abendkasse zu reservieren.

Schüler, Studenten, Schwerbehinderte und Mitglieder des Fördervereins für Kunst und Kultur im Rantastic und klag e.V. erhalten bei einzelnen Veranstaltungen bei Vorlage des Ausweises oder der Berechtigung den ermäßigten Kartenpreis. Bei Sonntagmorgenfrühstückshows gilt für Kinder bis 3 Jahre freier Eintritt, für Kinder im Alter von 4 bis einschließlich zehn Jahren halber Preis. (Die Kinderermäßigung erhalten Sie am jeweiligen Sonntag bar an der Kasse gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises erstattet)

Die Begleitperson eines Rollstuhlfahrers erhält ebenfalls die Ermäßigung. Der Grund zur Inanspruchnahme der Ermäßigung muss beim Kartenkauf nachgewiesen werden und ist auch beim Einlass erneut nachzuweisen! Für bereits gekaufte Karten wird nachträglich keine Ermäßigung gewährt. Ermäßigte Karten sind nicht übertragbar. Bei unberechtigter Weitergabe an Nicht-Berechtigte muss der Aufpreis nachgezahlt werden.

4. Rückgabe von Karten

Ein Anspruch auf Rückgabe von Karten und Erstattung des Kartenpreises mit Ausnahme der System- und Vorverkaufsgebühr besteht nur bei Ausfall oder zeitlicher Verlegung der Veranstaltung.

In diesem Fall hat der Kunde die Originaleintrittskarte spätestens innerhalb von einem Monat nach dem ursprünglichen Termin an den Veranstalter oder die VVK-Stelle bei der die Karte erworben wurde zurückzusenden.

Wenn die Veranstaltung aus organisatorischen Gründen an einen anderen Veranstaltungsort verlegt wird, berechtigt dies nicht zur Rückgabe der gekauften Tickets. Sitzplatzansprüche werden bei einer Verlegung des Veranstaltungsortes ungültig. Es gibt keine Reisekostenerstattungen bei Absage oder Verlegung einer Veranstaltung.

5. Verhalten beim Veranstaltungsbesuch

Der Kunde hat sich so zu verhalten, dass andere Besucher nicht gestört werden. Gefährliche Gegenstände (Glasbehälter, Dosen, Fackeln, Feuerwerkskörper, Wunderkerzen, Laserpointer, Waffen, etc.) dürfen nicht mitgebracht werden.

Die Benutzung von Mobiltelefonen während der Veranstaltung ist nicht gestattet.

Das Mitführen von Tieren ist untersagt.

Ton-, Film-, oder Videoaufnahmen während der Veranstaltung sind – auch für den privaten Gebrauch – untersagt. Der Veranstalter ist berechtigt, derartig hergestellte Aufnahmen an sich zu nehmen oder – soweit möglich – zu löschen.

Bei Nichtbeachtung kann der Verweis vom Veranstaltungsgelände erfolgen, ohne dass der Besucher eine (Teil-) Rückerstattung des Eintrittspreises verlangen könnte. Im schlimmsten Fall kann eine Nichtbeachtung zum Abbruch der Veranstaltung führen.

Jeder Karteninhaber willigt unwiderruflich und für alle gegenwärtigen und zukünftigen Medien in die unentgeltliche Verwendung seines Bildes und seiner Stimme für Fotografien, Live-Übertragungen, Sendungen und Aufzeichnungen von Bild und Ton ein, die vom Veranstalter oder dessen Beauftragten in Zusammenhang mit der Veranstaltung erstellt werden. §23 Abs 2 Kunsturhebergesetz bleibt unberührt.

Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist nicht gestattet. Die Bewirtung erfolgt ausschließlich durch die Gastronomie der Kleinkunsthöhlen.

6. Hausrecht

Das Hausrecht wird vom Veranstalter und dem von ihm eingesetzten Personal ausgeübt. Den Anweisungen ist Folge zu leisten.

Bei Zuwiderhandlungen gegen diese AGB behält sich der Veranstalter vor, Karteninhabern den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren bzw. diesen vom Veranstaltungsort zu verweisen.

Der Veranstalter ist zum ersatzlosen Ausschluss und Verweis von der Veranstaltung berechtigt, wenn der Veranstaltungsbesucher den Bühnenbereich betritt, Absperrungen übersteigt oder gewalttätige Auseinandersetzungen veranlasst oder daran teilnimmt.

7. Einlass,

Der Einlass ist i.d.R. immer zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn.

Bei verspätetem Erscheinen entscheidet das Türpersonal über den Nacheinlass.

8. Sitzplatzvergabe

Bei allen Veranstaltungen (ausgenommen Varieté) herrscht freie Platzwahl. Die Reservierung von Sitzplätzen ist nicht möglich.

9. Haftungsbeschränkung, Datenschutz, Jugendschutz

Der Veranstalter, seine gesetzlichen Vertreter oder seine Erfüllungshilfen haften nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Für jede Veranstaltung gelten die Bestimmungen des Gesetzes zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit.

Personenbezogene Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzrechtlichen Bestimmungen ausschließlich zum Zwecke der ordnungsgemäßen Abwicklung des Vertragsverhältnisses erhoben und verarbeitet.

Die Rantastic GmbH haftet nicht, wenn die Durchführung der Veranstaltung unmöglich geworden ist und es die Unmöglichkeit nicht zu vertreten hat. (§280 Abs.1 S.2 BGB). Ebenfalls nicht zu vertreten hat die Rantastic GmbH den Ausfall von Veranstaltungen infolge höherer Gewalt wie z.B. Krankheit oder Tod des Künstlers, Unwetter oder sonstigen Naturereignissen.

10. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Alleiniger Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus diesem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Baden-Baden.

11. Schlussbestimmungen

Die aktuellen AGB sind gültig ab dem 01.01.2013. Alle anderen vorherigen Geschäftsbedingungen sind hiermit ungültig. Änderungen und Nebenabsprachen, welche die AGB betreffen, bedürfen ausschließlich der schriftlichen Form. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.